	Objekt: Bernsteinkette mit Metallschliesse Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: A (30 D 158)

Beschreibung

Für die Kette wurden 15 sehr große Bernsteinperlen aufgefädelt und mit einem Schloss zum Einhaken versehen. Das Schloss besteht aus silbernen Metallplatten in Herzform, darauf sind goldfarbene erhabene Schmuckauflagen und gefasste Glassteine angebracht. Die Buchstaben "KS" und "AR" sind ebenfalls erhaben. Auf dem Haken ist die Zahl "188" eingraviert. Sie könnte möglicherweise die Jahreszahl 1880 bedeuten.

Die Bräute in der Region Schaumburg-Lippe bekamen zur Hochzeit solche Bernsteinketten geschenkt. Dies war seit Mitte des 19. Jh. auch in den unteren bäuerlichen Schichten verbreitet. Händler aus Danzig, Elbing und Stolp vertrieben die Steine auf der Messe in Braunschweig.

Grunddaten

Material/Technik:	Bernstein, Silber, farbige Steine
Maße:	Höhe x Durchmesser: 6 x 22 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	Nach 1880
	wer	
	wo	Bückeburg